

Sie die Herrschaft der Grogkapitalisten und Rüstungspolitiker dulden und nicht gegen die abenteuerliche Politik der USA Stellung nehmen.

Wie soll es nun weitergehen zwischen uns und im Verhältnis der beiden deutschen Staaten zueinander?

Was uns angeht, so ist der Kurs klar und sicher. Wir vollenden den sozialistischen Aufbau, vergrößern den Wohlstand unseres Staates und aller seiner Bürger und tun alles, um das sozialistische Deutschland weiter zu stärken.

Und bei Ihnen in Westdeutschland? Kann jemand von Ihnen Voraus-sagen, wie es weitergehen wird? CDU/CSU und SPD machen Programme und erklären darin, wie es angeblich in den Jahren 1970 und 1980 in Westdeutschland aussehen soll. An demagogischen Versprechungen und ungedeckten Wechseln auf die Zukunft fehlt es nicht. Aber solange Wirtschaft, Staat, Armee, Polizei, Presse, Rundfunk und Fernsehen nicht in den Händen des arbeitenden Volkes, sondern in denen der Feinde der Werktätigen sind, wird sich in Westdeutschland nichts zum Guten, nichts zum Frieden und zum Fortschritt ändern.

Wir haben mit großem Interesse den Entwurf des neuen Programms der Kommunistischen Partei Deutschlands studiert, den uns Vertreter unserer westdeutschen Bruderpartei übergeben haben. Wir verfolgen auch sehr aufmerksam den Kampf der westdeutschen Gewerkschaften um Mitbestimmung und soziale Sicherheit, die Diskussionen in der Sozialdemokratischen Partei, die Aktionen der jungen Generation, die demokratischen Willensäußerungen der fortschrittlichen Intelligenz, die Forderungen der werktätigen Bauern Westdeutschlands.

Hier entwickelt sich, gewiß unter vielen Schwierigkeiten und im Streit der Meinungen, eine demokratische Alternative und die Kraft, die in der Lage ist, eine Wende in Westdeutschland zu einer Politik des Friedens, der Demokratie und des sozialen Fortschritts zu bewerkstelligen.

Wir unterschätzen nicht die Stärke und die Rücksichtslosigkeit der reaktionären Kräfte in der westdeutschen Bundesrepublik, die zudem von den amerikanischen Imperialisten unterstützt werden.

Aber die überwiegende Mehrheit der Bevölkerung Westdeutschlands sind Arbeiter, Angestellte, Intellektuelle, Bauern, Gewerbetreibende, kurzum Menschen, die von ihrer täglichen, oft mühseligen Arbeit leben. Das ist eine große Kraft, wenn sie sich vereint, eine gemeinsame demokratische Front bildet und weiß, gegen wen und wofür der Kampf geführt werden muß.